



Mehr Mittel für Krankenhäuser, Krankenschwestern und Pfleger

## 500 MILLIONEN EURO FÜR EINE OPTIMALE KRANKENHAUSVERSORGUNG

**Bayern stellt seinen Krankenhäusern in diesem Jahr eine halbe Milliarde Euro Investitionszuschüsse zur Verfügung.** Das sieht der aktuelle Doppelhaushalt der Staatsregierung vor. Das bedeutet eine Steigerung um 70 Millionen Euro im Vergleich zu vorher. **Bayern leistet damit deutlich mehr als andere Länder.**

In diesem Rahmen beschloss das bayerische Kabinett **32 neue Krankenhausbauvorhaben mit einer Gesamtsumme von 382 Millionen Euro.**

Herausragende Projekte sind die Großbaumaßnahmen bei der BRK-Frauenklinik in München sowie an den Kliniken in Bayreuth, Lauf an der Pegnitz und Memmingen.

**Zwei Drittel der Mittel gehen in den ländlichen Raum—für eine optimale Gesundheitsversorgung**

Wir stehen für eine optimale Gesundheitsversorgung gerade im ländlichen Raum und nicht nur in den Metropolen. Jede Bürgerin und jeder Bürger hat den Anspruch auf eine wohnortnahe, bestmögliche Versorgung mit Ärzten und Krankenhäusern. Deshalb gehen zwei Drittel der Mittel in den ländlichen Raum.

*„Die heutige Entscheidung ist ein klares Bekenntnis für das Gesundheitsland Bayern und ein starkes Signal für den ländlichen Raum. Die beschlossenen Maßnahmen werden die Qualität der stationären Versorgung spürbar steigern“,* sagte Bayerns Gesundheitsminister Marcel Huber und fügte hinzu:

*„Eine hochwertige medizinische Versorgung darf nicht zum Privileg der Großstädte werden. **Wir brauchen flächendeckend leistungsstarke Krankenhäuser—gerade in einer älter werdenden Gesellschaft sind sie unverzichtbar.**“*

### Zusätzliche Pflegekräfte

Auch in Berlin hat die CDU/CSU-geführte Bundesregierung für zusätzliche Gesundheitsmittel gesorgt, etwa mit einem **Sonderprogramm in Höhe von 1,1 Milliarden Euro für neue Krankenschwestern und Pfleger.** In Bayern entstanden damit 500 zusätzliche Stellen für Pflegekräfte—mehr als im Bundesdurchschnitt.

Und es geht weiter: Der Bundesrat beschloss eine zusätzliche **Finanzspritze von weiteren 1,1 Milliarden Euro für die Krankenhäuser.** Davon fließen 165 Milli-

onen Euro nach Bayern.

Die von der CSU-geführten bayerischen Staatsregierung nun neu geförderten Projektvorhaben im Einzelnen:

#### **Jahreskrankenhausbauprogramm 2014:**

- München (Schön-Klinik Harlaching - 11,12 Millionen Euro)
- Altötting (Kreisklinik - 2,70 Millionen Euro)
- Haar (Heckscher-Klinikum - 5,80 Millionen Euro)
- Bad Aibling (RoMed Klinik - 7,51 Millionen Euro)
- Landshut (Kinderklinik St. Marien - 5,70 Millionen Euro und Bezirkskrankenhaus - 7,19 Millionen Euro)
- Passau (Kinderklinik III. Orden - 5,96 Millionen Euro)
- Regensburg (Krankenhaus St. Josef - 8,20 Millionen Euro)
- Coburg (Klinikum - 12,30 Millionen Euro)
- Erlangen (Waldkrankenhaus St. Marien - 9,00 Millionen Euro)
- Nürnberg (Klinikum Süd - 11,11 Millionen Euro)
- Lauf a. d. Pegnitz (Krankenhaus - 22,65 Millionen Euro)
- Augsburg (Bezirkskrankenhaus - 13,35 Millionen Euro)
- Krumbach (Klinik - 4,13 Millionen Euro)
- Lindau (Asklepios Klinik - 9,42 Millionen Euro)
- Immenstadt (Klinik - 8,16 Millionen Euro)

#### **Jahreskrankenhausbauprogramm 2015:**

- Ebersberg (Kreisklinik - 15,70 Millionen Euro)
- Traunstein (Klinikum - 11,07 Millionen Euro)
- Amberg (Psychiatrische Tagesklinik - 3,18 Millionen Euro)
- Regensburg (Evangelisches Krankenhaus - 11,40 Millionen Euro)

- Burglengenfeld (Asklepios Klinik - 9,50 Millionen Euro)
- Bamberg (Klinik am Bruderwald - 8,72 Millionen Euro)
- Bad Neustadt a. d. Saale (Klinik für Handchirurgie - 18,23 Millionen Euro)
- Pfronten (St. Vinzenz Klinik - 3,51 Millionen Euro)
- Jahreskrankenhausbauprogramm 2016:
- Deggendorf (Donausar Klinikum - 19,54 Millionen Euro)
- Bayreuth (Bezirkskrankenhaus - 16,63 Millionen Euro)
- Scheßlitz (Juraklinik - 10,76 Millionen Euro)

#### **Jahreskrankenhausbauprogramm 2017:**

- München (Rotkreuzklinikum Taxisstr. - 28,50 Millionen Euro)
- Vilshofen (Kreiskrankenhaus - 2,09 Millionen Euro)
- Weiden (Klinikum - 5,70 Millionen Euro)
- Bayreuth (Klinikum 42,65 Millionen Euro)
- Memmingen (Klinikum - 30,63 Millionen Euro)

#### Impressum

CSU-Landesleitung  
Franz Josef Strauß-Haus  
Nymphenburger Straße 64  
80335 München

Verantwortlicher  
Bernhard Schwab, Hauptgeschäftsführer